

# Aufstellungsspiel „Der Weg der Banane“

## Anleitung

Sprechen Sie mit den Kindern darüber, wo unsere Lebensmittel herkommen und sammeln Sie evtl. offene Fragen.

Stimmen Sie die Klasse darauf ein, dass sie sich gemeinsam den Weg der Banane vom Baum bis in unsere Küche anschauen.

Verteilen Sie dann die Rollenkärtchen an die Schüler\*innen oder auch an Zweiergruppen.

Wenn Rollen unklar sind, können Sie die Rollenbeschreibungen (s.u.) vorlesen, bis alle Schüler\*innen die eigene Rolle verstanden haben.

Haben Sie Zweiergruppen gebildet, tauschen sich die Kinder erst einmal untereinander aus, welchen Teil bzw. Tätigkeit in der Lebensmittelproduktion sie übernehmen.

Sind alle Rollen klar, finden die Kinder durch gegenseitiges Fragen innerhalb der Klasse die einzelnen Rollen heraus und versuchen, sich in eine sinnvolle Reihenfolge zu bringen. Wenn Sie mit Gruppen arbeiten und wenig Platz haben, reicht es aus, wenn sich ein Kind aus der Gruppe in die Reihe stellt.

Ist die Reihe vollständig, erklärt jede Station, was bei ihrer Rolle mit der Banane passiert. Z.B. „Ich bin Erntehelfer und schneide die Bananenstauden vom Stamm ab und lade sie auf den LKW.“

Dadurch erfährt die gesamte Klasse, wie viele Stationen eine Banane durchlaufen muss, bis wir sie essen können.

Zum Abschluss können die Kinder einmal hüpfen, um ihre Rolle wieder abzuschütteln. Sprechen Sie danach mit der Klasse darüber, was sie durch das Rollenspiel erfahren haben. Wussten sie z.B., dass so viele Stationen nötig sind?

# Aufstellungsspiel „Der Weg der Banane“

Rollenbe-  
schreibung

1

Bananenbauer\*-Bäuerin

baut Bananen (meist in Monokulturen) an. Ist verantwortlich für alles, was auf seiner/ihrer Plantage passiert. In diesem Fall, achtet er\*sie darauf, dass es immer genügend Bananenstauden gibt und vermehrt die Pflanzen.

2

Plantagenmitarbeiter\*in

verpackt die noch unreifen Bananenblüten, die an der Staude hängen, in Plastiksäcke. Außerdem versprüht er\*sie in die Säcke Pestizide, damit die noch unreifen Bananen nicht von Schädlingen und Pilzen befallen werden.

3

Pilot\*in

fliegt das kleine Flugzeug, mit dem die Fungizide über die Plantage gesprüht werden.

4

Erntehelfer\*in

hilft mit, die Bananen von den Bäumen zu pflücken.

5

11

Qualitätsprüfer\*in

schaut nach, ob die Bananen in Ordnung und nicht beschädigt sind.

6

Verpackungshelfer\*in

klebt evtl. die Markenaufkleber auf die Bananen, wäscht die Bananen und badet sie in Chemikalien, damit sie nicht weiter reifen. Er\*sie verpackt die Bananen gleichmäßig in Bananenkisten. (Können auch mehrere Personen hintereinander sein.)

7

12

Lastwagenfahrer\*in

transportiert die Bananenkisten von einem Ort zum Anderen.

14

Hafenmitarbeiter\*in

verlädt die Bananenkisten auf oder von einem Schiff.

8

10

Kapitän\*in

steuert das Frachtkühlschiff (ca. 13°C) über die Weltmeere, um die Bananen zu uns nach Europa zu bringen.

9

13

Lagermitarbeiter\*in

lagert die Bananen so lange, bis sie reif sind. In den Lagerhäusern werden die Bananen mit Ethylen besprüht, damit der Reifeprozess wieder einsetzt.

15

Supermarktverkäufer\*in

arbeitet in einem Geschäft und verkauft dort die Bananen.

16

Konsument\*in

ist jede\*r von uns, sobald wir die Banane kaufen und diese anschließend essen.

**Hier finden Sie spannende Fakten, die Sie innerhalb des Rollenspiels einfließen lassen können:**

- Laut botanischer Definition sind Bananen Beeren.
- Bananen sind sehr gesund und enthalten viele wichtige Stoffen, die unser Körper braucht.
- Bananenblüten sind so schwer, dass sie nach unten hängen. Aus den Blüten wachsen die Bananen heran. Diese streben dem Licht entgegen, also nach oben. Deshalb biegen sich die Bananen Richtung Sonne und werden krumm.
- Es gibt circa 1.000 bekannten Bananensorten
- 99% aller Bananen, die wir kaufen, stammen von genau einer Sorte ab: die Cavendish-Banane.
- Die Cavendish-Banane gibt es seit den 1830er Jahren. Sie wurde in einem Gewächshaus gezüchtet. Alle Bananenstauden dieser Sorte sind Klone dieser einen Pflanze.
- Bis in die 1950er Jahre wurde fast ausschließlich die Bananensorte „Gros Michel“ in Mittel- und Südamerika kommerzielle angebaut. Anfang des 20. Jahrhunderts tauchte eine Pilzkrankheit auf, die die „Gros Michel“-Sorte fast vollkommen ausrottete. Daraufhin wurde die Cavendish-Banane auf denselben Plantagen angebaut, da diese nicht von dem Pilz befallen wurde.
- Seit ca. 1995 gibt es einen neuen Pilz, der nun den Cavendish-Bananenstauden gefährlich werden kann. Dieser bleibt bis zu 50 Jahren im Boden. Ist eine Plantage davon befallen, kann die Fläche also für viele Jahre nicht mehr genutzt werden.
- Bananen werden grün geerntet!
- Bevor die Bananen in Kisten verpackt werden, erhalten Sie ein Chemikalienbad, um die Reifung zu unterdrücken. Ebenso werden die Kisten mit einem Gas gefüllt, das denselben Effekt hat.

**Rollen-  
karten**

<b>Bananenbauer Bananenbäuerin</b>	<b>Plantagenmitarbeiter*in</b>
<b>Pilot*in</b>	<b>Erntehelfer*in</b>
<b>Qualitätsprüfer*in</b>	<b>Qualitätsprüfer*in</b>
<b>Verpackungshelfer*in</b>	<b>Lastwagenfahrer*in</b>
<b>Lastwagenfahrer*in</b>	<b>Lastwagenfahrer*in</b>
<b>Hafenmitarbeiter*in</b>	<b>Hafenmitarbeiter*in</b>
<b>Kapitän*in</b>	<b>Lagermitarbeiter*in</b>
<b>Supermarktverkäufer*in</b>	<b>Konsument*in</b>